



POLITIK & VERWALTUNG
SERVICE

TOURISMUS & FREIZEIT
KULTUR

FAMILIE & BILDUNG
SOZIALES

WIRTSCHAFTSSTANDORT
BAUEN & WOHNEN

SUCHE

Inhalte durchsuchen

Suche Profisuche

SERVICE UND VERWALTUNG

DER BÜRGERMEISTER

RAT UND AUSSCHÜSSE

ÖFFENTLICHE
EINRICHTUNGEN

VER- UND ENTSORGUNG

STATISTIK UND WAHLEN

PRESSESERVICE

- PRESSEMITTEILUNGEN
- AMTSBLATT DER STADT REES
- BÜRGERBRIEF REESULTATE
- REESER PRESSSELITE
- ONLINE-MEDIEN
- PRESSESTELLE



Presse-Information

Rees, den 12.10.2012

Öffentliche Stadtführung

Unterwegs mit dem Nachtwächter durch Rees

Am Freitag, 19. Oktober, ist der Reeser Nachtwächter Heinz Wellmann wieder in den Straßen der Rheinstadt unterwegs, um die Teilnehmer des „Nachtwächterrundganges“ in das mittelalterliche Rees zu entführen. Die rund 90-minütige Führung mit dem Titel „Unterwegs mit dem Nachtwächter durch das mittelalterliche Rees“ startet um 19 Uhr am Reeser Rathaus. Die Teilnahme kostet drei Euro pro Person, Kinder bis zwölf Jahre sind kostenlos dabei. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

In mittelalterlichem Gewand und ausgestattet mit Horn und Laterne führt der Nachtwächter die Teilnehmer durch die Rheinstadt. Dabei erwartet sie ein interessanter Ausflug in die Vergangenheit mit viel Wissenswertem aus der Historie der ältesten Stadt am Unteren Niederrhein. Das Blasen des Horns und das Verkünden der Uhrzeit gehören natürlich auch dazu.

Da die Führung am letzten Ferientag stattfindet, haben auch die Schulkinder die Möglichkeit an der Führung teilzunehmen und etwas über das Leben im Mittelalter zu erfahren. Hier wird etwas ganz besonderes geboten: Denn diesmal wird die Nachtwächterführung mit Fackeln und Laternen ein Highlight für Jung und Alt.

Neben den öffentlichen Stadtführungen werden bei Bedarf auch Stadtrundgänge für Gruppen angeboten. Informationen über weitere Stadtführungen und die entsprechenden Termine sind telefonisch unter Tel.: 02851 / 51-187 erhältlich oder [hier](#) zu finden.

Der nächste Rundgang mit dem Nachtwächter findet am Freitag, 2. November, um 19 Uhr, statt.

